

Illnau, 25. April 2016

GROSSER
GEMEINDERAT

Ratsbüro

Eingang: 26. APR. 2016

Geschäfts-Nr. 088/16

An den Präsidenten des
Grossen Gemeinderates
Herrn Stefan Eichenberger
Stadthaus
Märtplatz 29
8307 Effretikon

Dringliche Interpellation zu den finanziellen Folgen der kantonalen Sparmassnahmen für die Gemeinde Illnau-Effretikon

Der Regierungsrat des Kantons Zürich hat diesen Monat einschneidende Sparmassnahmen beschlossen, die auch Auswirkungen auf die Gemeinden und deren Bewohnerinnen und Bewohner haben werden. Mit 125 Massnahmen, die zu einem grossen Teil die Ressorts Gesundheit, Bildung, Soziales und öffentlicher Verkehr betreffen, will er den kantonalen Finanzhaushalt bis 2020 um 1,8 Milliarden Franken entlasten. Zur Kasse gebeten werden dabei auch die Gemeinden und ihre Steuerzahler. Diese offensichtliche Ineffizienz der Kostenumverteilung vom Kanton auf die Gemeinden stösst wahrscheinlich nicht nur im Grossen Gemeinderat auf Kritik, sondern dürfte auch beim Stadtrat, der immer wieder betont, dass auf Grund der Verschuldung wichtige kommunale Leistungen für die Bevölkerung gekürzt werden müssen, nicht mit Freude aufgenommen worden sein.

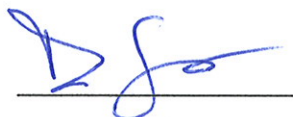
Für unsere Gemeinde ergeben sich folgende Fragen:

1. Welche finanziellen Folgen werden die kantonalen Sparmassnahmen für den Finanzhaushalt der Stadt Illnau-Effretikon haben?
2. Wie gedenkt der Stadtrat, mögliche finanzielle Ausfälle vom Kanton resp. finanzielle Mehraufwände für die Gemeinde aufzufangen?
3. Welche Folgen werden die kantonalen Sparmassnahmen für die Bewohnerinnen und Bewohner der Stadt Illnau-Effretikon haben (im Allgemeinen und im Besonderen in Bezug auf die individuellen Ausgaben für die Gesundheit, Sozialeleistungen und den öffentlichen Verkehr)?
4. Insbesondere im Bildungsbereich drohen Mehraufwände für die Gemeinden. Welche Kosten in Franken werden auf Gemeindeebene durch die konkret drohenden Massnahmen in den Gymnasien und bei den Schulleitungen verursacht? Drohen im Bildungsbereich auf Gemeindeebene noch andere Mehraufwände?

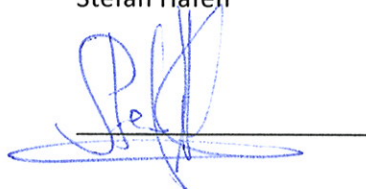
5. Wie hat der Stadtrat vor, auf Kantonsebene zu intervenieren, um die Folgen der kantonalen Sparmassnahmen für Illnau-Effretikon zu minimieren (evtl. in Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden)?

Freundliche Grüsse

David Gavin



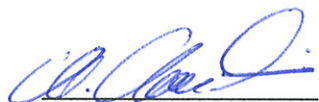
Stefan Hafen



Adrian Kindlimann



Mitunterzeichnende:



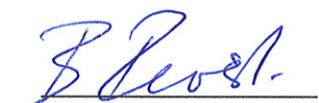
Markus Annabheim



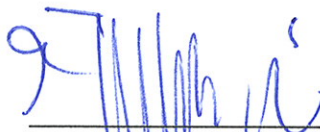
Daniel Hafner



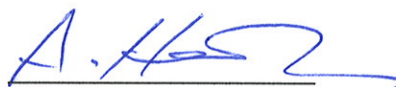
Urs Gut



Brigitte Rösli



Hans Zimmermann



Andreas Hasler



Erik Schmausser